

- b) In Absatz 2 Satz 2 wird die Angabe „DE_DHHN92_NH“ durch die Angabe „DE_DHHN2016_NH“ ersetzt.
- c) In der Tabelle 3 („Koordinatenreferenzsysteme für Höhenangaben“) werden der graue Hintergrund in der Zeile mit der Kurzbezeichnung „DE_DHHN92_NH“ entfernt und stattdessen die Zeile mit der Kurzbezeichnung „DE_DHHN2016_NH“ durch einen grauen Hintergrund hervorgehoben.
- d) In der Tabelle 5 („Höhenanomalie [Quasigeoidhöhe]“) wird die letzte Zeile mit der Kurzbezeichnung „DE_AdV_GCG2016_QGH“ durch einen grauen Hintergrund hervorgehoben.
8. In der Anlage 3 wird die Tabelle 3 („Schweresystem [SWS]“) wie folgt geändert:
- a) Dem Absatz 1 wird der folgende Satz angefügt:

„Ist für einen Schwerfestpunkt ein Schwerewert im DHSN2016 noch nicht vorhanden, sind weitere Schwerewertsysteme amtlich.“

- b) Nach der dritten Zeile wird die folgende Zeile eingefügt:

„Schwerewert im System des DHSN2016 (System der Landesvermessung)	1400“.
--	--------

An
das Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen
die Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurinnen und Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure
die anderen behördlichen Vermessungsstellen

— Nds. MBl. Nr. 47/2016 S. 1200

Stiftung einer Niedersächsischen Sportmedaille

Beschl. d. LReg v. 29. 11. 2016 — MI-L 3-11 219/1 —

— VORIS 11430 —

Bezug: Beschl. d. LM v. 1. 8./18. 12. 1984 (Nds. MBl. S. 202)
— VORIS 11430 00 00 03 011 —

I.

Als Zeichen der Anerkennung für Verdienste um den Sport durch hervorragende persönliche sportliche Leistungen sowie durch Förderung und Verbreitung des Sports wird die Niedersächsische Sportmedaille gestiftet.

II.

Die Sportmedaille zeigt auf der Schauseite ein sportliches Symbol, auf der Rückseite zeigt sie das Landeswappen mit der Umschrift „Für Verdienste um den niedersächsischen Sport“. Sie besteht aus Bronze und hat einen Durchmesser von 65 mm. Das Nähere ergibt sich aus dem als **Anlage** abgedruckten Muster. Die Sportmedaille ist nicht zum Anlegen bestimmt. Einzelpersonen und Mitglieder von Mannschaften erhalten zusätzlich eine verkleinerte Ausführung als Anstecknadel.

III.

Die Sportmedaille wird jährlich von der Ministerpräsidentin oder dem Ministerpräsidenten verliehen. Die oder der Beliehene erhält eine Verleihungsurkunde. Die Verleihung wird im Nds. MBl. bekanntgemacht.

Die Sportmedaille geht in das Eigentum der oder des Beliehenen über.

IV.

Erweist sich eine Beliehene oder ein Beliehener durch späteres Verhalten der Auszeichnung unwürdig oder wird ein solches Verhalten später bekannt, so kann die Ministerpräsidentin oder der Ministerpräsident die Verleihung widerrufen. Die Sportmedaille ist in diesem Fall zurückzugeben.

V.

Das Nähere zur Ausführung dieses Beschl. regelt das für Sport zuständige Ministerium im Einvernehmen mit der StK.

VI.

Der Bezugsbeschluss wird aufgehoben.

— Nds. MBl. Nr. 47/2016 S. 1202



Schauseite



Rückseite

Richtlinien für die Verleihung der Niedersächsischen Sportmedaille

RdErl. d. MI v. 29. 11. 2016 — L 3-11 219/1 —

— VORIS 11430 —

— Im Einvernehmen mit der StK —

Bezug: Beschl. d. LReg v. 29. 11. 2016 (Nds. MBL S. 1202)
— VORIS 11430 —

1. Zielsetzung

Die Sportmedaille wird für herausragende Verdienste und beispielhafte Initiativen im Bereich des Sports verliehen, die in besonderer Weise die positiven Werte des Sports in der Gesellschaft sichtbar machen. Die Auszeichnung soll dazu anregen, sportliches Engagement weiterzuführen und die Entwicklung des Sports ideenreich zu gestalten.

2. Verleihung

Die Sportmedaille wird jährlich von der Ministerpräsidentin oder dem Ministerpräsidenten an Einzelpersonen, Mannschaften oder Sportvereine auf Empfehlung einer Jury verliehen.

3. Voraussetzungen

3.1 Auszuzeichnende Personen müssen

- ihren ständigen Wohnsitz in Niedersachsen haben oder Mitglied eines niedersächsischen Sportvereins sein und
- einen beispielhaften Beitrag für das Ansehen des Sports in Niedersachsen geleistet haben.

3.2 Die in Nummer 3.1 genannten Voraussetzungen gelten entsprechend für auszuzeichnende Mannschaften.

3.3 Auszuzeichnende Vereine müssen

- ihren Sitz in Niedersachsen haben und
- einen beispielhaften Beitrag für das Ansehen des Sports in Niedersachsen geleistet haben.

4. Kategorien

Die Verleihung wird in folgenden Kategorien vorgenommen:

4.1 Kategorie A: Hohe sportliche Leistungen

- Bis zu drei Sportmedaillen können für internationale Erfolge von aktiven Sportlerinnen oder Sportlern oder Mannschaften vergeben werden.
- Bis zu drei Sportmedaillen können für internationale Erfolge von aktiven Nachwuchssportlerinnen oder Nachwuchssportlern oder Nachwuchsmannschaften vergeben werden.

4.2 Kategorie B: Ehrenamtliches Engagement

Bis zu vier Sportmedaillen können für ehrenamtliches Engagement in niedersächsischen Sportvereinen vergeben werden.

4.3 Kategorie C: Beispielhafte Vereinsarbeit

Bis zu vier Sportmedaillen können für beispielhafte Arbeit in niedersächsischen Sportvereinen vergeben werden.

5. Sonderauszeichnung der Niedersächsischen Ministerpräsidentin oder des Niedersächsischen Ministerpräsidenten

Daneben kann die Ministerpräsidentin oder der Ministerpräsident eine Sportmedaille

- ohne Juryempfehlung,
 - außerhalb der Kategorien und
 - unabhängig vom Vorliegen der in Nummer 3 genannten Voraussetzungen
- verleihen.

6. Auswahlverfahren

Die Vorschläge für die Verleihung der Sportmedaille kommen aus der Mitte der Jury. Die Jury beschließt eine Empfehlung über die jeweilig Auszuzeichnenden und übermittelt diese dem für Sport zuständigen Ministerium. Dieses legt die Empfehlungen der Ministerpräsidentin oder dem Ministerpräsidenten zur Entscheidung vor.

7. Zusammensetzung und Berufung der Jury

7.1 Die Jury besteht aus acht fachkundigen Personen. Die StK und das für Sport zuständige Ministerium entsenden jeweils ein Jurymitglied. Der Landessportbund entsendet drei Jurymitglieder, jeweils aus unterschiedlichen Institutionen des organisierten Sports. Darüber hinaus beruft die Ministerpräsidentin oder der Ministerpräsident ein Jurymitglied aus dem Bereich der Sportwissenschaft sowie zwei Jurymitglieder aus dem Bereich der Medien, jeweils für eine Dauer von drei Jahren. Wiederberufung ist möglich.

7.2 Die Jurymitglieder entscheiden unabhängig und sind nicht an Aufträge und Weisungen gebunden.

7.3 Die Teilnahme der Mitglieder an den Sitzungen der Jury ist ehrenamtlich. Eine Vertretung ist nicht möglich.

8. Beschlussfassung

8.1 Den Vorsitz in der Jury führt die Vertreterin oder der Vertreter des für Sport zuständigen Ministeriums. Die Sitzungen der Jury werden von ihrem vorsitzenden Mitglied einberufen.

8.2 Die Sitzungen sind nicht öffentlich. Die Jurymitglieder sind zum Stillschweigen über den Inhalt der Beratungen und der Beschlüsse verpflichtet.

8.3 Mitglieder der Jury nehmen an Beratung und Beschlussfassung nicht teil, wenn eine nahe Angehörige oder ein naher Angehöriger oder die Organisation, der sie angehören, von der Beschlussfassung unmittelbar betroffen ist. Eine Auszeichnung eines Mitglieds der Jury während dessen Amtszeit ist nicht möglich.

8.4 Die Jury ist beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist. Ist die Jury nicht beschlussfähig, können die anwesenden Mitglieder beschließen, dass die von ihnen erarbeiteten Beschlussvorschläge den nicht anwesenden Mitgliedern zur Abstimmung im Umlaufverfahren zugesandt werden.

8.5 Die Jury beschließt mit einfacher Mehrheit der anwesenden Mitglieder, im Fall nach Nummer 8.4 Satz 2 mit einer Zweidrittelmehrheit aller Mitglieder. Im Fall der Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des vorsitzenden Jurymitglieds.

9. Inkrafttreten

Dieser RdErl. tritt am 1. 1. 2017 in Kraft und mit Ablauf des 31. 12. 2022 außer Kraft.

— Nds. MBL Nr. 47/2016 S. 1204

Öffentlich bestellte Vermessungsingenieurinnen und Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure

RdErl. d. MI v. 30. 11. 2016 — 43-23031/4 —

— VORIS 21160 —

Bezug: RdErl. v. 30. 3. 2015 (Nds. MBL S. 355), zuletzt geändert durch RdErl. v. 3. 3. 2016 (Nds. MBL S. 326)
— VORIS 21160 —

Das Verzeichnis der ÖbVI im Land Niedersachsen (Anlage des Bezugserrlasses) wird mit Wirkung vom 1. 12. 2016 wie folgt geändert:

Es wird die folgende lfd. Nummer angefügt:

Lfd. Nr.	Name, Vorname, Zusätze	Amtssitz
„238	Nooitrust, Timo	Jever“.

An
das Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen
die Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurinnen und Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure
die anderen behördlichen Vermessungsstellen

— Nds. MBL Nr. 47/2016 S. 1204